

Flächengewichtswaage

**SCHMIDT**  
control instruments



Ausgabe EAR 01.D

Modellreihe EAR

Typ EAR-300

# Bedienungsanleitung

Gültig ab: 01.09.2019 • Für künftige Verwendung aufbewahren!



SCHMIDT · 1<sup>ST</sup> IN TENSIONMETERS WORLDWIDE

  
**VDMA**  
Mitglied  
Member

# Inhalt

<b>1 Gewährleistung und Haftung</b> .....	<b>3</b>
1.1 Hinweise in der Bedienungsanleitung .....	3
1.2 Verpflichtung des Betreibers .....	3
1.3 Verpflichtung des Personals .....	3
1.4 Informelle Sicherheitsmaßnahmen .....	4
1.5 Ausbildung des Personals.....	4
1.6 Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
1.7 Gefahren im Umgang mit dem Gerät .....	4
1.8 Urheberrecht .....	4
1.9 Konformitätserklärung, RoHs II und WEEE-Registrierung .....	4
<b>2 Technische Daten</b> .....	<b>5</b>
2.1 Lieferumfang .....	5
2.2 Auspacken und Montage .....	5
<b>3 Inbetriebnahme und Messen</b> .....	<b>6</b>
3.0 Hinweise vor dem Messen .....	6
3.1 Funktionen der Bedienelemente .....	6
3.1.1 Display Details.....	6
3.1.2 Ausrichten des Gerätes .....	7
3.2 Netzteil anschliessen .....	7
3.2.1 Einschalten des Gerätes .....	7
3.2.2 Ausschalten des Gerätes .....	7
3.3 Geräteeinstellungen .....	8
3.3.1 Funktionseinstellungen.....	8
3.3.2 Wägebereich umschalten .....	10
3.3.3 Nullabgleich (Zero) .....	10
3.4 Arbeiten mit der Waage .....	10
3.4.1 Einfaches Wiegen.....	10
3.4.2 Wiegen mit Behälter (Tara subtraktiv Wiegen).....	11
3.4.3 Fehlermeldungen.....	12
3.5 Kalibrieren der Waage .....	12
<b>4 Wartung und Instandhaltung</b> .....	<b>14</b>
<b>5 Reinigung</b> .....	<b>14</b>
<b>6 Korrespondenz</b> .....	<b>14</b>
<b>7 Reparaturen</b> .....	<b>14</b>

## **1 Gewährleistung und Haftung**

Grundsätzlich gelten unsere "Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen". Diese stehen dem Betreiber spätestens seit Vertragsabschluss zur Verfügung. Gewährleistung:

- Für SCHMIDT Flächengewichtswaagen 12 Monate.
- Ausgenommen von der Gewährleistung sind Verschleißteile, elektronische Komponenten und Messfedern. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes.
  - Unsachgemäßes Montieren, Inbetriebnehmen, Bedienen und Warten des Gerätes (z. B. Kalibrierzyklus).
  - Betreiben des Gerätes bei defekten Sicherheitseinrichtungen oder nicht ordnungsgemäß angebrachten oder nicht funktionsfähigen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.
  - Nichtbeachtung der Hinweise in der Bedienungsanleitung bezüglich Transport, Lagerung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Warten und Rüsten des Gerätes.
  - Jede eigenmächtige bauliche Veränderung an dem Gerät.
  - Mangelhafte Überwachung von Geräteteilen, die einem Verschleiß unterliegen.
  - Öffnen des Gerätes oder unsachgemäß durchgeführte Reparaturen.
  - Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt.

### **1.1 Hinweise in der Bedienungsanleitung**

Grundvoraussetzung für den sicherheitsgerechten Umgang mit diesem Gerät und den störungsfreien Betrieb ist die Kenntnis der grundlegenden Sicherheitshinweise und der Sicherheitsvorschriften.

Diese Bedienungsanleitung enthält die wichtigsten Hinweise, um das Gerät sicherheitsgerecht zu betreiben.

Diese Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sind von allen Personen zu beachten, die mit dem Gerät arbeiten. Darüber hinaus sind die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung zu beachten.

Die Darstellungen innerhalb der Bedienungsanleitung sind nicht maßstäblich.

Die angegebenen Maße sind unverbindlich.

Allgemeine Richtungsangaben, wie VORN, HINTEN, RECHTS, LINKS, gelten von der Frontseite gesehen mit Blickrichtung zum Gerät.

### **1.2 Verpflichtung des Betreibers**

Der Betreiber verpflichtet sich, gemäß der EG-Richtlinie 89/655/EWG, nur Personen mit dem Gerät arbeiten zu lassen, die:

- Mit den grundlegenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut und in die Handhabung des Gerätes eingewiesen sind.
- Das Sicherheitskapitel und die Warnhinweise in dieser Bedienungsanleitung gelesen, verstanden und durch ihre Unterschrift bestätigt haben.
- In regelmäßigen Abständen über das sicherheitsbewußte Arbeiten geprüft werden.

### **1.3 Verpflichtung des Personals**

Alle Personen, die mit dem Gerät arbeiten sollen, verpflichten sich vor Arbeitsbeginn:

- Die grundlegenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung zu beachten.
- Das Sicherheitskapitel und die Warnhinweise in dieser Bedienungsanleitung zu lesen und durch ihre Unterschrift zu bestätigen, dass sie diese verstanden haben.

#### 1.4 Informelle Sicherheitsmaßnahmen

Die Bedienungsanleitung ist ständig am Einsatzort des Gerätes aufzubewahren. Ergänzend zur Bedienungsanleitung sind die allgemeingültigen sowie die örtlichen Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz bereitzustellen und zu beachten.

#### 1.5 Ausbildung des Personals

Nur geschultes und eingewiesenes Personal darf mit dem Gerät arbeiten. Die Zuständigkeiten des Personals sind klar festzulegen für das Montieren, Inbetriebnehmen, Bedienen, Rüsten, Warten und Instandsetzen. Anzulernendes Personal darf nur unter Aufsicht einer erfahrenen Person mit dem Gerät arbeiten.

#### 1.6 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich zur Ermittlung von Gewichten bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus entstehende Schäden haftet die Firma Hans Schmidt & Co GmbH nicht. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch:

- Das Beachten aller Hinweise aus der Bedienungsanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsarbeiten.

#### 1.7 Gefahren im Umgang mit dem Gerät

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen an dem Gerät oder an anderen Sachwerten entstehen.

Das Gerät ist nur zu benutzen:

- Für die bestimmungsgemäße Verwendung in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand.
- Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen.
- Die persönliche Schutzausrüstung ist entsprechend der EG-Richtlinie 89/686/EWG zu benutzen.



**Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen eingesetzt werden oder mit aggressiven Materialien in Verbindung kommen.**

#### 1.8 Urheberrecht

Das Urheberrecht an dieser Bedienungsanleitung verbleibt bei der Firma Hans Schmidt & Co GmbH.

Diese Bedienungsanleitung ist nur für den Betreiber und dessen Personal bestimmt.

Sie enthält Vorschriften und Hinweise, die nur mit der vollständigen Quellenangabe nach schriftlicher Genehmigung durch die Firma

Hans Schmidt & Co GmbH

ervielfältigt werden dürfen.

Zu widerhandlungen können strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

#### 1.9 Konformitätserklärung, RoHS II und WEEE-Registrierung

Das Gerät entspricht den Anforderungen der EU-Richtlinien 2014/30/EU und 2011/65/EU



**Gemäß Elektro- und Elektronikgesetz - Elektro G ist Hans Schmidt & Co GmbH unter der WEEE-Reg.-Nr. DE 48092317 registriert.**

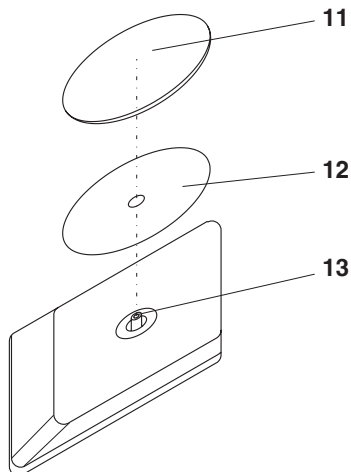
## 2 Technische Daten

<b>Wägebereich</b> Gewicht:	300 g
<b>Wägebereich</b> Flächengewicht:	30.000 g/m <sup>2</sup>
<b>Probenausschnitt:</b>	100 cm <sup>2</sup>
<b>Auflösung</b> Gewichtsmodus:	0.01 g
<b>Auflösung</b> Flächengewichtsmodus:	1 g/m <sup>2</sup>
<b>Genauigkeit</b> Gewichtsmodus:	± 0.01 g
<b>Genauigkeit</b> Flächengewichtsmodus:	± 1 g/m <sup>2</sup>
<b>Auflageteller (mm):</b>	120 Ø
<b>Versorgungsspannung:</b>	Akku DC 9 V/500 mA 12 h Dauerbetrieb, 10 h Ladezeit
<b>Netzteil:</b>	100 - 240 V AC - 50/60 Hz
<b>Temperaturbereich:</b>	15 - 40° C
<b>Luftfeuchtigkeit:</b>	max. 85 %
<b>Gewicht Netto (Brutto):</b>	ca. 1.7 kg (2.7 kg)
<b>Abmessungen:</b>	211 x 185 x 59 mm (L x B x H)

### 2.1 Lieferumfang

- Waage
- Netzteil
- Justiergewicht 200 g
- Bedienungsanleitung

### 2.2 Auspacken und Montage



- Das EAR-300 auspacken.
- Das EAR-300 auf Transportschäden überprüfen und eventuell festgestellte Schäden sofort beim Lieferanten reklamieren. Mängelrügen müssen unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen nach Empfang der Ware, schriftlich erfolgen.

#### Montage:

- Die Gummikappe von der Wägeachse nehmen
- Die Auflagescheibe **12** vorsichtig in die Wägeachse **13** drücken.
- Die Auflagescheibe mit der Innensechskantschraube und dem Inbusschlüssel mit max. 0.2 Nm befestigen.
- Den Auflageteller **11** auf die Auflagescheibe legen.

#### Demontage:

- Zur Demontage des Auflagetellers **11** und der Auflagescheibe **12** ist in umgekehrter Reihenfolge vorzugehen.



**Um Beschädigungen der Waage zu vermeiden muss die Auflagescheibe vor dem Transport demontiert werden.**

### 3 Inbetriebnahme und Messen

#### 3.0 Hinweise vor dem Messen



Haben Sie die Bedienungsanleitung insbesondere Kapitel 1, „Gewährleistung und Haftung“ gelesen und verstanden? Sie dürfen das Gerät vorher nicht bedienen. Vor dem Arbeiten mit dem Gerät müssen Sie, falls notwendig, Ihre persönliche Schutzausrüstung anlegen. z. B. Schutzbrille, Handschuhe, etc. Das Typenschild mit der Seriennummer ist auf der Geräteunterseite, das CE - Zeichen auf der rechten Geräteseite angebracht.

#### 3.1 Funktionen der Bedienelemente



fig. 3.1

1	Auflageteller	Messgutaufgabe
2	LED Charge	Leuchtet, wenn der Akku beladen wird
3	Display	Kapitel 3.1.1
4	Taste Off	Ausschalten der Waage
5	Taste Betriebsart	Umschalten, zwischen „g“ und „g/m <sup>2</sup> “
6	Taste Tare	Ermittlung des Nettowertes mit Verpackung
7	Standfüße	4 einstellbare Standfüße auf der Geräteunterseite
8	Taste On/Zero	Zum Einschalten und Nullabgleich der Waage
9	Libelle	Zur horizontalen Ausrichtung der Waage
10	Anschlussbuchse	Zum Anschluss des Netzteiles

##### 3.1.1 Display Details



fig. 3.1.1

### 3.1.2 Ausrichten des Gerätes

Die Waage muss vor dem Einschalten genau waagrecht („im Wasser“) stehen.

Das heißt: Die Luftblase innerhalb der Libelle muss mit gleichmäßigem Abstand innerhalb der Markierung stehen.

Die Waage ist mit vier Einstellschrauben an der Geräteunterseite ausgerüstet, mit deren Hilfe diese Einstellung ausgeführt werden kann.

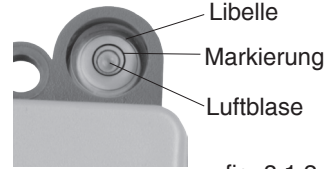


fig. 3.1.2

### 3.2 Netzteil anschliessen

Das Gerät ist mit einem Akku ausgerüstet. Es kann mit dem Akku, aber auch mit dem mitgelieferten Netzteil betrieben werden.

Bei zu schwacher Akkuspannung zeigt das Display **Lo.Batt** an.

•  
**1**

**Vor dem Anschluss des Netzteiles die Versorgungsspannung überprüfen.**

**Für Netzteile anderer Hersteller werden keine Gewährleistungs- und Haftungsansprüche übernommen.**

**Der eingebaute Akku wird auch bei eingeschaltetem Gerät geladen. Den leeren Akku mindestens 10 Stunden laden. Nach längerer Lagerung muss der Akku neu geladen werden, da sonst die volle Kapazität nicht zur Verfügung steht.**

**Bei Dauerbetrieb mit angeschlossenem Netzteil und voll geladenem Akku muss bei Arbeitsende das Netzteil vom Gerät getrennt werden, um ein Überladen und die eventuell Beschädigung des Akkus zu vermeiden.**

**Anschließen:**

- Das Kabel des Netzteiles mit der Netzanschlussbuchse verbinden.

Polarität der Anschlussbuchse



fig. 3.2

#### 3.2.1 Einschalten des Gerätes

**Voraussetzung:**

- Netzteil angeschlossen, oder Akku geladen.
- Die Taste **ON/ZERO** betätigen.

Im Display erscheint kurzzeitig: **Lo.d.** danach zählt das Gerät

von **999999** bis **000000** herunter, dann zeigt das Display den

Gerätetyp **EA-300** und anschließend **0 g** an.

Jetzt wird die Nullpunkteinstellung (Autozero) automatisch ausgeführt, die Waage ist betriebsbereit. Die Nullpunkteinstellung kann je nach Anwahl im Kapitel 3.3.1 auch manuell ausgeführt werden.

•  
**1**

**Nach dem Einschalten sollte die Waage ca. 30 Minuten warmlaufen.**

#### 3.2.2 Ausschalten des Gerätes

**Automatisches Ausschalten:**

- Wenn kein Wägevorgang stattfindet, schaltet die Waage automatisch nach der in Kapitel 3.3.1 eingestellten Zeit ab. Vor dem Abschalten ertönen drei Warntöne. Der Ausschaltvorgang kann nicht gestoppt werden.

**Manuelles Ausschalten:**

- Taste **OFF** betätigen.

•  
**1**

**Wird der Akku geladen, so leuchtet die LED Charge weiterhin, bis der Akku seine volle Ladekapazität erreicht hat.**

### 3.3 Geräteeinstellungen

#### 3.3.1 Funktionseinstellungen

##### Allgemeine Information:

Die Einstellungen für:




- Nullpunkteinstellung (Autozero)
- Ausschaltzeit
- Displaybeleuchtung
- Kalibriergewicht


der Waage können wie nachfolgend beschrieben geändert werden.


##### Voraussetzung:

Die Waage ist nach Kapitel 3.2.2 ausgeschaltet.


##### Nullpunkteinstellung:

- Die Taste  betätigen und betätigt halten, gleichzeitig mit der Taste  das Gerät einschalten. Das Display zeigt  an.


- Mit der Taste  kann nun zwischen

Manueller  Nullpunkteinstellung


Automatischer  Nullpunkteinstellung

Ohne Funktion  ausgewählt werden.

Die Werkseinstellung ist  automatische Nullpunkteinstellung.


- Jetzt kann durch 5-maliges Betätigen der Taste  in den Messmodus zurückgeschaltet


##### oder


durch 1-maliges Betätigen der Taste  in den Modus


##### Ausschaltzeit:


- durch Betätigen der Taste  kann nun zwischen

Keine Ausschaltzeit 


Ausschaltzeit 5 min. 

Ausschaltzeit 10 min. 


Ausschaltzeit 20 min. 

Ausschaltzeit 30 min.  ohne Betätigung durch den Bediener gewählt werden.

Die Werkseinstellung ist  Ausschaltzeit 20 min.

- Jetzt kann durch 4-maliges Betätigen der Taste  in den Messmodus zurückgeschaltet

##### oder

durch 1-maliges Betätigen der Taste  in den Modus

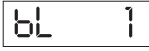


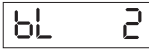
### 3.3.1 Funktionseinstellungen (Forts.)

#### Displaybeleuchtung:

- durch Betätigen der Taste  kann nun zwischen

Ohne Beleuchtung 


Dauerbeleuchtung 

Leuchten beim Wiegen   
gewählt werden.

Die Werkseinstellung ist  Leuchten beim Wiegen.

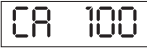
- Jetzt kann durch 3-maliges Betätigen der Taste  in den Messmodus zurückgeschaltet

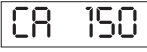
oder

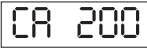
durch 1-maliges Betätigen der Taste  in den Modus Kalibriergewicht einstellen:

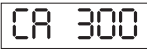
- durch Betätigen der Taste  kann nun zwischen

Kalibriergewicht 50 g 

Kalibriergewicht 100 g 

Kalibriergewicht 150 g 

Kalibriergewicht 200 g 

Kalibriergewicht 300 g 

gewählt werden.

Die Werkseinstellung ist  Kalibriergewicht 200 g.

- die Taste  betätigen,  
das Display zeigt  an.

- die Taste  betätigen,  
das Display zählt von  bis  herunter, dann zeigt das

Display den Gerätetyp  und

anschließend  an.



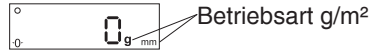
**Nach dem Ausschalten bleiben die zuletzt eingestellten Vorgaben gespeichert.**


### 3.3.2 Wägebereich umschalten

Die Waage kann von Gramm je Quadratmeter ( $\text{g}/\text{m}^2$ ) auf Gramm ( $\text{g}$ ) umgeschaltet werden.


#### Beispiel:

- Die Waage steht auf  $\text{Gramm}/\text{m}^2$ .  
Im Display wird  $\text{g}$  und  $\text{mm}$  angezeigt.



- Die Taste  betätigen.  
Die Waage schaltet von  $\text{Gramm}/\text{m}^2$  auf Gramm um.




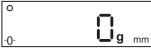

- Die Taste  betätigen.  
Der Nullpunkt der Waage (Autozero) wird wieder hergestellt.  
Im Display erscheint der jeweils angewählte Wägebereich.

### 3.3.3 Nullabgleich (Zero)

Nach Anwahl der Betriebsart muss der Nullabgleich durchgeführt werden.

#### Nullabgleich:

- Taste  betätigen.

Das Display zeigt je nach Betriebsart  oder  an,  
das Symbol  erscheint dauerhaft links unten im Display

## 3.4 Arbeiten mit der Waage

### 3.4.1 Einfaches Wiegen

#### Voraussetzung:

- Die Waage ist nach Kapitel 3.2.1 eingeschaltet.  
Eventuell notwendige Funktionseinstellungen nach Kapitel 3.3.1 und 3.3.2 ausführen.  
Der Symbol Bereit wird angezeigt.
- Den Nullpunkt (Autozero) nach Kapitel 3.3.3 einstellen.

Symbol Bereit



#### Wiegen:

- Das Messgut auf den Auflageteller legen.



**Erst wenn das Symbol Bereit am Display angezeigt wird ist das Messergebnis am Display korrekt.**

- Vor dem nächsten Wiegevorgang muss das Symbol Bereit angezeigt werden.

### 3.4.2 Wiegen mit Behälter (Tara subtraktiv Wiegen)

Der verfügbare Wägebereich der Waage kann um die Tara verkleinert werden.  
zum Beispiel:

Wägebereich der Waage	300 g
Minus Tara (Behälter etc.)	50 g
restlicher Wägebereich	250 g

#### Voraussetzung:


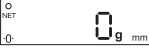
- Die Waage ist nach Kapitel 3.2.1 eingeschaltet.  
Eventuell notwendige Funktionseinstellungen nach Kapitel 3.3.1 und 3.3.2 ausgeführt.  
Das Symbol Bereit wird angezeigt.
- Den Nullpunkt (Autozero) nach Kapitel 3.3.3 einstellen.

Symbol Bereit



#### Wiegen mit der Tarafunktion:

- Den Behälter auf den Auflageteller legen.

- Die Taste  betätigen, das Display zeigt .

Unter dem Bereit Symbol erschein NET, die Tara ist vom Wägebereich abgezogen worden.

- Das Messgut auf den Auflageteller legen, das Display zeigt das Messergebnis an.



**Erst wenn das Symbol Bereit am Display angezeigt wird ist das Messergebnis am Display korrekt.**

#### Ausschalten der Tarafunktion:

- Den Behälter vom Auflageteller entfernen und die Taste  betätigen, das Display zeigt wieder .

- Die Taste  betätigen.

Der Nullpunkt der Waage (Autozero) wird wieder hergestellt.

### 3.4.3 Fehlermeldungen

#### Überlast:

Das Display zeigt  an.

Das Gewicht auf dem Auflageteller überschreitet den Messbereich.

#### Unterlast:

Das Display zeigt  an.

Der Auflagetellerteller befindet sich nicht auf der Waage.

#### Abhilfe:

- Den Auflageteller auf die Waage legen.

#### Nullpunkteinstellung nicht möglich:

Der Einschaltvorgang der Waage bleibt stehen.

Das Display zeigt  an.

Der Auflagetellerteller befindet sich nicht auf der Waage oder auf dem Auflageteller ist ein Gewicht mit mehr als 20 % des Messbereiches.

### 3.5 Kalibrieren der Waage

Die Waage wird mit einem Kalibriergewicht von 200 g ausgeliefert, um kundenseitig, eine Neujustierung oder Überprüfung der Messgenauigkeit durchführen zu können.

#### Voraussetzung:

Die Waage ist nach Kapitel 3.2.2 eingeschaltet.


Das Kalibriergewicht ist nach Kapitel 3.3.1 eingestellt

Es befindet sich kein Messgut oder Behälter auf dem Auflageteller

#### Kalibrieren:

- Die Taste  betätigen.

Das Display zeigt  an.


- Die  3 Sekunden gedrückt halten.


- Im Display erscheint kurz das eingestellte Kalibriergewicht z. B.  und danach blinkt 

- Das Kalibriergewicht auf den Auflageteller stellen.

- Warten, bis die Anzeige am Display sich stabilisiert hat und  anzeigt.

- Danach das Gewicht vom Auflageteller nehmen.

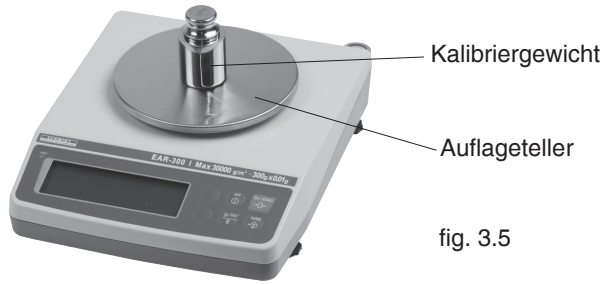
Nach erfolgter Kalibrierung erscheint im Display kurz  und

danach 

Wurde die Kalibrierung nicht mit dem eingestellten Kalibriergewicht durchgeführt

erscheint im Display kurz  und danach 

### 3.5 Kalibrieren der Waage (Forts.)



**Die Waage während der Kalibrierung keinen Erschütterungen aussetzen.  
Die Tasten ruhig und nicht schnell hintereinander betätigen**

#### 4 **Wartung und Instandhaltung**

Das Gerät ist wartungsfreundlich. Je nach Beanspruchung des einzelnen Gerätes sollte es entsprechend den örtlichen Vorschriften und Gegebenheiten überprüft werden (wie in Kapitel 3.5 beschrieben). Andere Prüfmethode n wie im Kapitel 3.5 beschrieben können zu unterschiedlichen Messergebnissen führen.

#### 5 **Reinigung**

Zur Reinigung des Gerätes



##### **KEINE AGGRESSIVEN LÖSUNGSMITTEL**

wie Trichloräthylen oder ähnliche Chemikalien verwenden. Für Schäden, die auf unsachgemä ße Reinigung zurückzuführen sind, können



##### **KEINE GEWÄHRLEISTUNGS- und HAFTUNGSANSPRÜCHE**

übernommen werden.

#### 6 **Korrespondenz**

Bei Rückfragen, welche das Gerät, die Bedienungsanleitung oder deren Handhabung betreffen, bitte vor allen Dingen folgende Daten des Typenschildes bekannt geben:

- 1.) Die Typenbezeichnung
- 2.) Die Gerätenummer

#### 7 **Reparaturen**

##### **Versandinstruktionen:**

Wir bitten um frachtfreie Rücksendung. Alle anfallenden Kosten (Fracht, Zollabwicklung, Zoll, etc.) werden in Rechnung gestellt.

Bei der Rücksendung aus dem Ausland bitten wir um Sendungen per Luftpostpaket. Des weiteren muss jeder Sendung aus dem Ausland eine Proformarechnung mit einem niedrigen Zollwert, z. B. 50,- EUR, beigefügt sein. Ferner bitten wir, uns die Sendung per Fax oder e-mail zu avisieren.



**Zur Vermeidung unnötiger Rückfragen, den damit verbundenen Zeitverlusten und Missverständnissen, bitte das Gerät mit einer detaillierten Fehlerbeschreibung an uns zurückschicken.**

##### **Reparaturadresse:**

**Hans Schmidt & Co GmbH  
Schichtstr. 16  
84478 Waldkraiburg  
Germany**

Notizen:

---

---

---

---

---

---

**SCHMIDT**

control instruments

**SCHMIDT-Messgeräte**  
*unentbehrlich zur Produktionskontrolle,  
Qualitätsoptimierung und Automatisierung*  
**Wir lösen Ihre Messprobleme:**



Zugspannungsmesser



Kraftmesser



Drehmomentmesser



Tachometer



Geschwindigkeits- und Längenmesser



Elektronische Längenmesser



Stroboskope



Gewebespannungsmesser



Dickenmesser



Textilhärteprüfer und Shore-Härte-Prüfer



Probenschneider



Gewichtswaagen



Textilfeuchtigkeitsmesser



Leckprüfgerät

**Seit 75 Jahren in aller Welt**

**Hans Schmidt & Co GmbH**

**Postadresse:**

Postfach 11 54  
84464 Waldkraiburg Germany

**Lieferadresse:**

Schichtstr. 16  
84478 Waldkraiburg Germany

**Telefon:**

int. + 49 / (0)8638 / 9410-0

**Fax:**

int. + 49 / (0)8638 / 4825

int. + 49 / (0)8638 / 67898

**e-mail:**

info@hans-schmidt.com

**Internet:**

http://www.hans-schmidt.com